

Wirkung und Verhalten des Geschosses
und der Platten

Nummer des Schusses	Geschütz	Geschofs		Des Geschosses					Dicke der Platte, weiche das Geschofs durchschlag- hat, aus gewöhnlich. Stahl cm	Verhältnis der Dicke der Platte aus ge- wöhnlichem Stahl zur Versuchs- platte
		Art	Gewicht kg	Ge- schwin- digkeit am Ziel m	Aufreffenergie			Aufreff- winkel Grad		
					total mt	pro cm Umfang mt	pro qcm Geschofs- quer- schnitt mt			

1. Kruppsche gehärtete Nickelstahlplatte von 178 mm Dicke, beschossen am 19. August 1898.

Länge der Platte 3,80 m, Höhe der Platte 2,14 m, Gewicht 11 300 kg.

1	17 cm R. K.	Stahlpan- zergranate L. 3,5	77,10	467,6	859,2	15,85	3,672	87	23,1	1,30
2	"	"	77,16	480,6	908,3	16,75	3,882	"	24,1	1,35
3	"	"	77,52	479,6	908,8	16,76	3,884	"	24,1	1,35

Die Geschofsspitze drang 23 mm tief ein, das Geschofs zerbrochen; die Platte zeigte auf der Rückseite eine rissfreie Aufbeulung von 8 mm Höhe.
Die Geschofsspitze drang 29 mm tief ein, das Geschofs in viele Stücke zerbrochen die Rückseite der Platte hat eine rissfreie Aufbeulung von 12 mm Höhe.
Die Geschofsspitze drang 27 mm tief ein, das Geschofs zerbrach; auf der Rück-
seite der Platte war eine 10 mm hohe Aufbeulung ohne Risse entstanden.

2. Kruppsche gehärtete Nickelstahlplatte von 114 mm Dicke, beschossen am 21. November 1898.

Länge der Platte 3,78 m, Höhe der Platte 2,41 m, Gewicht 8100 kg.

1	10,5 cm Sf. K.	Stahlpan- zergranate L. 3,1	16,0	535,3	233,7	7,084	2,699	90	15,3	1,34
2	"	"	"	533,8	232,4	7,044	2,684	"	"	"
3	"	"	"	534,3	232,8	7,058	2,689	"	"	"
4	"	"	16,01	661,9	357,5	10,84	4,129	"	20,7	1,81

Die Geschofsspitze drang 26 mm tief ein, das Geschofs zerbrach, an der Treff-
stelle geringe Abbrückelungen, auf der Rückseite rissfreie 15 mm hohe Auf-
beulung.
Geschofsspitze in der Platte stecken geblieben, Eindringungstiefe nicht meßbar.
Geschofs zerbrochen; Rückseite rissfrei 15 mm hohe Aufbeulung.
Die Spitze des zerbrochenen Geschosses drang 30 mm tief ein; auf der Rückseite
eine 15 mm hohe Aufbeulung.
Die Spitze des zerbrochenen Geschosses blieb in der Platte festgeschweißt
stecken, daher die Eindringungstiefe nicht meßbar; die Rückseite zeigt eine
48 mm hohe Aufbeulung.

3. Kruppsche gehärtete Nickelstahlplatte von 115 mm Dicke, beschossen am 11. April 1899.

Länge der Platte 2,98 m, Höhe der Platte 2,10 m, Gewicht 5730 kg.

1	10,5-cm Kanone	Stahlpan- zergranate L. 3,1	16,0	722,3	425,5	12,90	4,913	90	23,5	2,05
2	15-cm Kanone	do. L. 3,4	51,0	442,5	509,0	10,87	2,915	87	18,4	1,60
3	"	"	"	462,4	555,8	11,87	3,183	"	19,6	1,71
4	"	"	"	487,2	617,0	13,17	3,534	"	21,1	1,83

Das Geschofs zerbrach, der Kopf verschweißte mit der Platte, so daß Eindringung
nicht meßbar. Auf der Rückseite eine 35 mm hohe Beule ohne Rifs.
Das Geschofs drang 60 mm tief ein und zerbrach. Auf der Rückseite eine 45 mm
hohe Beule ohne Rifs.
Das Geschofs zerbrach. Der Kopf verschweißte mit der Platte, so daß Ein-
dringung nicht meßbar. Auf der Rückseite eine 45 mm hohe rissfreie Beule.
Wie bei Schufs III. Auf der Rückseite eine 80 mm hohe Beule, die am Grunde
etwas aufgebrochen war.